

# 27 Otùbar 1917 : poesia furlana

Autor(en): **Carletti, Ercole**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Annalas da la Societad Retorumantscha**

Band (Jahr): **41 (1927)**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-198545>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## 27 Otùbar 1917.

Poesia furlana

da

ERCOLE CARLETTI (Ginorio)



Vin siarâd la néstre puârte,  
vin dâd jù bèn il saltèll,  
e si sin mitûds par strade,  
cui frutins<sup>1</sup> a brazzecuell<sup>2</sup>.

Oh ma piês di tant sterminio,  
piês di tant dolór di cûr,  
pass cun pass nus compagnave  
la vergògne di lung fûr!

Fortunâds i muârts sotiâre  
che àn finîd la lór stagion,  
che àn siarâd i vój ad òre,  
e non san chèste passiòn!

Ma cumò, Vó, sustignînus,  
o Signór, e dàjnus flâd  
di tornà te néstris çhasis,  
francs di cûr e a çhâv jevâd.

---

1) infantins.

2) culla bratscha intuorn culöz.

Quaista poesia, chi exprima que cha'l pövel furlan ha resenti in quel momaint angoschius da l'invasiun da's austriacs l'utuon dal 1917, ais reprodütta d'ün bel volümet da finas poesias furlanas da Ercole Carletti, comparüdas nel 1920 cun üna introducziun dal prof. Bindo Chiurlo.